



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Jtter.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Zselstein.

Zselstein ist ein gar kleines / aber vestes
Städtlein in Holland an der Zffel / des
Schlosses allhier wird schon An. 1250. ge-
dacht / das Städtlein aber ist erst An. 1390.
mit einer Mauer und Thoren zu verwahren
angefangen worden.

Zsenach. Suche Eisenach.

Zsendick

Zsendick ist eine berühmte Flandrische
Schanz / am Eck zweyer Damme erbauet /
und eine gewaltige Bestung / die gleichwol
Prinz Moritz von Oranien An. 1604. inner-
halb 8. Tagen bezwungen.

Zsenbagen.

Zsenbagen ist ein Kloster am Wasserfluß
Zse im Herzogthum Lüneburg gelegen.
Hierum hat es gute Gelegenheit von Wasser /
Wiesen und Holzung / darzu gibt der Zse-
strom allerhand herrliche Fische.

Zsny.

Zsny ist eine Reichsstadt im Algow / alwo
An. 1106. ein Kloster von einem Grafen
von Beringen / Mangold genannt / gestiftet
worden. An. 1631. den 5. Septemb. ist all-
hier ein wütendes Feuer ausgekommen / wor-
durch fast die ganze Stadt in die Aschen gele-
get worden.

Ztter.

Ztter ist eine Herrschafft / Flecken und
Schloß / von dem Fluß Ztter / so in die Eder
sich ergießet / also genennet / ist An. 1361.
an das Fürstenthum Hessen gekommen. Das
Schloß

Schloß Boel oder Bôla genannt / ligt auf einem Felsen / und wird von einem Amtmann bewohnet.

Judenburg.

Judenburg ist die Haupt-Stadt in Ober-Steier an der Muer / ein schöner wolgebauester Ort / voraus gegen der Muer / an einer ziemlichen Höhe / und dannenhero gar schön gelegen. Hält jährlich zween Jahrmärkt; hat ein schön Fürstlich Schloß in der Stadt / die Burg genannt / nechst daran ligt das Franciscaner-Kloster / und neben diesem das Jesuiter-Collegium. St. Martins- und die Pfarrkirche sind wol zu sehen. Unter der Stadt bey der Muer ligt ein schönes Frauen-Kloster / St. Claren-Ordens.

Judoigne.

Judoigne ist ein Städtlein in Brabant / hat 3. Thore / 18. öffentliche Gassen / und innerhalb der Stadt-Mauern / unser Frauen Capell / einen Spittal und ein Franciscaner-Jungfrauen-Kloster der dritten Regel / außerhalb der Stadt aber / nicht weit von den Thoren / auf einem Berg / eine alte Pfarrkirchen zu St. Medardo / dahin die ganze Stadt gepfaret ist. Das schöne Schloß allhier ist A. 1578. von den Soldaten verbrannt worden.

Jühnde.

Jühnde ist heutiges Tages im Fürstenthum Calenberg ein Adlicher Sitz / ligt zwischen Göttingen und Münden / halben Weeges / an einem ziemlichen fruchtbaren Ort / und erhöbeten Feldern.

St. Ju.